SV UNION HALLE-NEUSTADT
WILDCATS
1970

Wildcats

www.union-halle.net

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

TuS Metzingen

Sa. 16.01.2021 / 19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena
Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle

BWG DAS IST WOHNEN
S+K SERVICEKABEL
SWH. Stadtwerke Halle
GWG
PAPENBURG
SPORT KLINIK HALLE

Naturnah wohnen mit Aufzug

Das sowohl größte als auch bunteste GWG-Quartier „Künstler-Karree“ liegt zentrums- und naturnah zwischen Zollrain und Feuerwache. Die 3-Raum-Wohnungen im Max-Klinger-Weg 1–10 und Carl-Crodel-Weg 1–9 sind mit Tageslichtbad sowie Küche mit Fenster ausgestattet. Die Wohnungen verfügen über Aufzug und Balkon.

Das Künstlerviertel hat nicht nur Kunstbegeisterten viel zu bieten:

- Kulturwerkstatt „Grüne Villa“
- Quartiersladen
- Spielplatz „Drachennest“
- vier Schulen
- neues Einkaufszentrum „Am Treff“ mit Supermärkten und Apotheken
- GWG-Seniorenstübchen

KÜNSTLER KARREE

Wohnungsangebot

3-Raum-Wohnung im Max-Klinger-Weg 8, ca. 61 m², 4. OG

Kaltmiete	365,50 EUR
Gesamtmiete	**537,50 EUR**
Kaution	keine

Wohnungsnummer: 503/8/8; Bj. 1970, Verbrauchsausweis, 79 kWh/(m²a), Fernwärme

Tel. 0345 69 23 - 100 · www.gwg-halle.de

GWG
Mein Zuhause.

Liebe Handball-Fans,

Vorwort zum Bundesligaspiel am 16.01.2021 um 19:00 Uhr
SV Union Halle-Neustadt – TuS Metzingen

Liebe Handball-Fans,

nach den zwei harten englischen Wochen spielen unsere Wildkatzen endlich wieder im „normalen“ Wochenrhythmus am heutigen Samstag in ihrer ERDGAS-Sportarena. Dabei hat unser Team das Glück, drei aufeinanderfolgende Spiele zu Hause bestreiten zu können. Der Grund liegt in der coronabedingten Absage des 9. Spieltages, an dem wir gegen den VfL Oldenburg gespielt hätten. Dieses Spiel wird am 23.01.2021 nachgeholt. Alles ohne Zuschauer, leider! Aus diesem Grund können wir uns als SV UNION Halle-Neustadt e.V. nur aus der Ferne für Ihre/Eure Unterstützung bedanken. Kommt gut durch diese aufregende Zeit und bleibt vor allem GESUND!

Sportlich wünschen wir uns natürlich, dass uns das aktuelle Team des Trainergespanns Jan-Henning und Thomas weiterhin so viel Freude bereitet. Natürlich könnte man sagen, gegen Neckarsulm und Blomberg wäre ein Sieg und gegen Bensheim mindestens ein Unentschieden drin gewesen. Da bin ich persönlich entspannt. Wir sollten nicht vergessen, dass wir uns immer noch im Aufstiegsjahr befinden und die angesprochenen Ergebnisse eher Grund zur Freude sind, da sie die spielerische und mentale Qualität der WILDCATS in dieser Saison unterstreichen. Mit den bereits erkämpften 10 Punkten steht unser Team in Liga 1 so gut da wie nie. Und das macht nicht nur mich, sondern alle Verantwortlichen des Vereins und der Sponsoren stolz.

Diese Katzenbande muss sich vor keinem Gegner der Liga fürchten und wir können uns auf weitere Spiele auf Augenhöhe freuen.

Mit viel ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT! ist ein Punktgewinn gegen die TUSSIES aus Metzingen (unsere heutigen Gegnerinnen) im Bereich des Möglichen. Vorausgesetzt, dass im heimischen Wildkatzengehege alles optimal für die WILDCATS läuft.

Dabei spielt das Team von Trainer(in)-Urgestein Edina Rott einen extrem „schnellen Ball“. Das unterstreicht die aktuelle Vollstreckerin vom Dienst: Bo van Wetering. Sie spielt Linksaußen und markierte bereits 71 Treffer. Konzentrierte Angriffe, ein schnelles Rückzugsverhalten und ein unbedingter Siegeswille unseres Teams sind der Schlüssel, um die Punkte in Halle/Saale zu behalten.

Da sich unser Team um die Kapitäninnen Swantje und Sophie stetig weiterentwickelt, können wir uns auf ein spannendes Spiel freuen. Einfach wird das nicht. Leider fehlt uns Danique und Julia ist nach ihrer Verletzung erst wieder im Aufbau. Aber wer hat gesagt, dass Spiele in der Eliteliga des deutschen Frauenhandballs einfach sind?

Die „Platte“ ruft!
Es ist ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT!

Euer Thomas Wagner
– Präsidiumsmitgliedl –

Erster Vorsatz in 2021 bereits Futsch – Wildcats wollten Thüringer HC ärgern

Der Thüringer HC konnte am Samstagabend das Derby gegen die Wildcats vom SV UNION Halle-Neustadt deutlich mit 34:17 für sich gestalten. Erst in der 13. Minute konnten die Gäste aus Sachsen-Anhalt das erste Tor zum 6:1 durch Lea Gruber feiern. Zu diesem Zeitpunkt war das Spiel schon vorentschieden. Der Aufsteiger agiert oft zu ängstlich und nicht mutig genug, um den Favoriten Paroli zu bieten. Der Thüringer HC spielte dabei die ganze Klasse auf und dominierte das Spiel bis zur Pause mit einer 16:7 Führung. Auch im zweien Spielabschnitt änderte sich das Bild in der Salza Halle nicht. Der Favorit wusste, wie man mit Tempo und mit gutem Auge für den Kreis die Abwehr der Wildcats auseinandernimmt. Aufseiten des Thüringer HC war Emma Ekenman Fernis mit 8 Treffern am besten. Bei Halle konnte Cecilie Woller mit 5 Toren sich am häufigsten in die Torschützenliste eintragen.

So haben sich die Wildcats und ihre Fans wohl den Start ins Jahr 2021 nicht vorgestellt. Nachdem überraschenden Unentschieden gegen die HSG Blomberg-Lippe wollte man den Thüringer HC ärgern. Aus diesem Vorsatz ist aber nichts geworden. Ein 6:0-Lauf vom Gastgeber direkt zu Spielbeginn war eine kleine Vorentscheidung. Erst in der 13. Minute gelang den Hallenserinnen das erste Tor der Partie durch Lea Gruber. Auch auf den zweiten Treffer mussten die Wildcats lange warten. Cecilie Woller erzielte dann erst in der 20. Minute das nächste Tor für die Gäste. Der Favorit aus Thüringen dagegen kam mit Tempo und schönen Anspielen auf dem Kreis sehr gut ins Spiel. Vor allem die deutsche Nationalspielerin Ina Großmann setzte in der Anfangsphase die Akzente. Beim Spielstand von 10:2 nach 20 Minuten war das Spiel bereits jetzt endgültig entschieden. Trainer Jan-Henning Himborn zeigt sich enttäuscht. „Die hohe Niederlage ist für uns schon ziemlich bitter. Wir waren zu Spielbeginn oft noch im Gedanken bei dem guten Spiel vom Mittwoch gegen Blomberg. Unsere einfachen Fehler wurden knallhart durch schnelle Tempogegenstöße bestraft. In der zweiten Halbzeit sind wir dann an unserer Chancenverwertung gescheitert“.

Nachdem 16:7 Pausenrückstand aus Sicht der Hallenserinnen wurde es auch in der zweiten Halbzeit nicht besser. Jan-Henning Himborn gewährte nun allen Spielerinnen Einsatzzeiten. Die Chancen nutzten Lena Smolik und auch Julia Redder, welche oft mit Mut in der Offensive noch positive Akzente setzen konnten. Eine Schrecksekunde gab es dann in der 44. Minute, als Nationalspielerin Ina Großmann mit einer Knieverletzung das Spielfeld verlassen musste. Der Thüringer HC ließ sich aber auch davon nicht beeindrucken und spielte befreit weiter, um sich Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben zu holen.

SV UNION HALLE-NEUSTADT
WILDCATS
1970

Wildcats

www.union-halle.net

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

TSV Bayer 04 Leverkusen

Sa. 23.01.2021 / 19.00 Uhr

ERDGAS Sportarena
Nietlebener Str. 16 | 06126 Halle

BWG DAS IST WOHNEN
S+K SERVICEKABEL
SWH. Stadtwerke Halle
GWG
PAPENBURG
SPORT KLINIK HALLE

UNION hält gegen Dortmund nur eine Halbzeit mit

Die Handballerinnen des SV Union Halle-Neustadt konnten den Siegeszug von Borussia Dortmund in der Bundesliga nicht stoppen. Die Saalestädterinnen verloren am Mittwoch ihr Spiel beim Champions-League-Teilnehmer mit 21 : 38 (14 : 18). Der Aufsteiger bot dem haushohen Favoriten, der im zehnten Spiel den zehnten Sieg feierte, über weite Strecken der ersten Halbzeit Paroli. Bis zum 14 : 16 (27.) blieb der SV Union dran. Doch nach dem Seitenwechsel mussten die Gäste dem hohen Tempo der Dortmunderinnen Tribut zollen. Mit einem 11 : 2-Lauf auf 27 : 16 (44.) entschied der Meisterschaftsfavorit die Begegnung zu seinen Gunsten. Verzichten mussten die Hallenserinnen auf Sophie Lütke und Julia Redder. Währende es sich bei Sophie Lütke um eine Vorsichtsmaßnahme handelt droht bei Julia Redder eine längere Pause. Beide Spielerinnen sind im Abschlusstraining am Dienstag umgeknickt. Julia Redder wird für eine abschließende Diagnose die Sportklinik Halle aufsuchen müssen.

Den größten Anteil am verdienten Erfolg der Gastgeberinnen hatten Tina Abdulla (6/1), Alina Grijseels (5/2) und Laura van der Hejden (4). Für Halle erzielten Helena Mikkelsen (8/2) und Cecilie Woller (6) die meisten Tore.

UNION verliert bei der HSG Bensheim/Auerbach knapp

iDie Handballerinnen des SV Union Halle-Neustadt haben nur knapp einen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt verpasst. Der Aufsteiger verlor am Sonntag sein Bundesliga-Gastspiel bei der HSG Bensheim/Auerbach mit 22 : 23 (12 : 14). Nach dem fünften Spiel in Serie ohne Sieg konnte Union den Abstand zur Abstiegszone nicht vergrößern. Den größten Anteil am Erfolg von Bensheim hatten Torfrau Jessica Klockler, Lisa Friedberger (8/3) und Elisa Stuttfeld (5). Für Halle erzielten Cecilie Woller (6), Swantje Heimburg und Helena Mikkelsen (je 4) die meisten Tore.

Die Gäste verschliefen die Anfangsphase und lagen nach sechs Minuten mit 0 : 4 in Rückstand. Zwar kam der SV Union schnell wieder zum 4 : 4-Ausgleich (10.), konnte aber im Verlauf der Partie nicht ein einziges Mal in Führung gehen. Aus den vielen technischen Fehlern der Gastgeberinnen schlugen die Hallenserinnen zu wenig Kapital und liefen stets einem knappen Rückstand bis zum Abpfiff vergeblich hinterher.

Wenn Sie Ihr Girokonto bei der Saalesparkasse führen.

Geld abheben, per Handy überweisen, sicher im Internet einkaufen und kontaktlos bezahlen. Das und noch viel mehr erledigen Sie mit Ihrem Sparkassen-Girokonto.

Jetzt sofort online abschließen!

saalesparkasse.de/girokonto

Saalesparkasse

1. BUNDESLIGA

Nr.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Tordif.
1.	SG BBM Bietigheim	14	12	1	1	25:3	+92
2.	Borussia Dortmund	11	11	0	0	22:0	+118
3.	TuS Metzingen	13	9	0	4	18:8	+63
4.	HSG Blomberg-Lippe	12	8	1	3	17:7	+41
5.	Bayer 04 Leverkusen	12	8	0	4	16:8	+42
6.	Neckarsulmer Sport-Union	12	7	1	4	15:9	+26
7.	Thüringer HC	13	7	1	5	15:11	+53
8.	HSG Bensheim/Auerbach	11	7	0	4	14:8	+19
9.	Buxtehuder SV	13	7	0	6	14:12	+4
10.	VfL Oldenburg	13	6	0	7	12:14	-15
11.	HSG Bad Wildungen Vipers	13	6	0	7	12:14	-18
12.	SV UNION Halle-Neustadt	12	3	2	7	8:16	-61
13.	HL Buchholz 08 – Rosengarten	14	4	0	10	8:20	-45
14.	FRISCH AUF Göppingen	14	2	0	12	4:22	-71
15.	Kurpfalz Bären	13	1	0	12	2:24	-107
16.	1. FSV Mainz 05	12	0	0	12	0:24	-141

TORSCHÜTZENLISTE 1. BUNDESLIGA

Platz	Spielerin	Gesamt	Feld	7 m	Tor/Spiel
1.	Jerabkova, Marketa (Thüringer HC)	102	73	29/33	7,8
2.	Carstensen, Merle (Oldenburg)	89	41	48/58	6,8
3.	Franz, Nele (Blomberg)	85	46	39/42	7,1
4.	Struijs, Maxime (Bad Wildungen)	78	44	34/39	6,5
5.	Lauenroth, Antje (Bietigeim)	72	72	–	5,5

AKTUELLER SPIELTAG IN DER 1. BUNDESLIGA

Datum	Uhrzeit	Spiel	Ergebnis
13.01.2021	19:30	Neckarsulmer Sport-Union vs. Borussia Dortmund	29:31
13.01.2021	19:30	FRISCH AUF Göppingen vs. SG BBM Bietigheim	22:27
16.01.2021	18:00	HSG Bensheim/Auerbach vs. HSG Blomberg-Lippe	
16.01.2021	19:00	HSG Bad Wildungen Vipers vs. Thüringer HC	
16.01.2021	19:00	SV UNION Halle-Neustadt vs. TuS Metzingen	
16.01.2021	19:00	HL Rosengarten-Buchholz vs. Buxtehuder SV	
17.01.2021	16:00	1. FSV Mainz 05 vs. Kurpfalz Bären Ketsch	
17.01.2021	16:30	VfL Oldenburg vs. TSV Bayer 04 Leverkusen	

VOLLE ACTION UND IMMER DEN BESTEN PLATZ

DIE HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN LIVE IM FREE-TV BEI EUROSPORT

FREITAG	23.10.	THÜRINGER HC - TSV BAYER 04 LEVERKUSEN	19.30
FREITAG	30.10.	SG BBM BIETIGHEIM - BORUSSIA DORTMUND	19.30
SONNTAG	27.12.	THÜRINGER HC - BORUSSIA DORTMUND	15.00
SONNTAG	27.12.	FA GÖPPINGEN - BUXTEHUDER SV	16.30
SAMSTAG	02.01.	HSG BLOMBERG-LIPPE - TUS METZINGEN	18.00

WWW.HBF-INFO.DE

MICHEEL
DAS KÜCHENSTUDIO

www.micheel-kuechen.de

Stammsitz:
Hansering 15 * Halle
Telefon 0345 - 13 17 526

Filiale:
Bahnhofstraße 17 * Merseburg
Telefon 03461 - 289 27 00

Wir stellen die Wildcats vor:

Name:	Lena Schmolik
Geburtsdatum:	28.05.1999
Nationalität:	deutsch
Position:	Rückraum Mitte und Rückraum links
bisherige Vereine:	Thüringer HC, HC Leipzig, SC Markranstädt
im Verein seit:	2019
Beruf:	Studentin
Größte Erfolge:	Aufstieg 1. Bundesliga, Nationalmannschaft- EM Qualifikation U 19
Ritual vor dem Spiel:	Kaugummi kauen, Red Bull Blue Edition

Spielplan 1. Bundesliga

Sonntag	06.09.2020	16:00 Uhr	TSV Bayer 04 Leverkusen	WILDCATS	**26:16**
Samstag	12.09.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	Buxtehuder SV	**25:23**
Samstag	19.09.2020	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	WILDCATS	**26:24**
Samstag	26.09.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	Kurpfalz-Bären Ketsch	**29:15**
Sonntag	11.10.2020	16:00 Uhr	WILDCATS	Neckarsulmer Sport-Union	**24:24**
Mittwoch	14.10.2020	19:30 Uhr	SG BBM Bietigheim	WILDCATS	**36:17**
Samstag	24.10.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	1. FSV Mainz 05	*
Samstag	31.10.2020	19:00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten	WILDCATS	**18:20**
Samstag	11.11.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	HSG Bad Wildungen Vipers	**19:32**
Samstag	14.11.2020	19:00 Uhr	WILDCATS	VfL Oldenburg	**
Mittwoch	30.12.2020	19:30 Uhr	WILDCATS	HSG Blomberg-Lippe	**23:23**
Samstag	02.01.2021	18:00 Uhr	Thüringer HC	WILDCATS	**34:17**
Mittwoch	06.01.2021	19:30 Uhr	BVB 09 Dortmund	WILDCATS	**38:21**
Sonntag	10.01.2021	16:00 Uhr	HSG Bensheim/Auerbach	WILDCATS	**23:22**
Samstag	16.01.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	TuS Metzingen	
Samstag	23.01.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	TSV Bayer 04 Leverkusen	
Sonntag	07.02.2021	15:00 Uhr	Buxtehuder SV	WILDCATS	
Samstag	13.02.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	FRISCH AUF! Göppingen	
Samstag	20.02.2021	18:00 Uhr	Kurpfalz-Bären Ketsch	WILDCATS	
Freitag	26.02.2021	19:30 Uhr	Neckarsulmer Sport-Union	WILDCATS	
Sonntag	28.02.2021	16:00 Uhr	WILDCATS	SG BBM Bietigheim	
Sonnatg	07.03.2021	16:00 Uhr	1. FSV Mainz 05	WILDCATS	
Samstag	13.03.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	HL Buchholz 08-Rosengarten	
Sonntag	28.03.2021	16:30 Uhr	VfL Oldenburg	WILDCATS	
Samstag	03.04.2021	19:00 Uhr	HSG Bad Wildungen Vipers	WILDCATS	
Samstag	10.04.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	HSG Bensheim/Auerbach	
Samstag	24.04.2021	16:30 Uhr	HSG Blomberg-Lippe	WILDCATS	
Samstag	01.05.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	Thüringer HC	
Samstag	08.05.2021	19:00 Uhr	WILDCATS	BVB 09 Dortmund	
Samstag	22.05.2021	18:00 Uhr	TuS Metzingen	WILDCATS	

* Das Spiel gegen 1. FSV Mainz 05 wurde verschoben, Termin ist noch nicht bekannt.
** Das Spiel gegen Oldenburg wurde auf den 30.01.2021 19:00 Uhr verschoben.

Reisedistanz zu den Auswärtsspielen (einf. Strecke):

TSV Bayer 04 Leverkusen:	434 Kilometer
FRISCH AUF! Göppingen:	450 Kilometer
SG BBM Bietigheim:	436 Kilometer
HL Buchholz 08-Rosengarten:	357 Kilometer
HSG Bensheim/Auerbach:	416 Kilometer
Thüringer HC:	139 Kilometer
BVB 09 Dortmund:	367 Kilometer
Buxtehuder SV:	379 Kilometer
Kurpfalz-Bären Ketsch:	451 Kilometer
Neckarsulmer Sport-Union:	402 Kilometer
1. FSV Mainz 05:	402 Kilometer
VfL Oldenburg:	389 Kilometer
HSG Bad Wildungen Vipers:	246 Kilometer
HSG Blomberg-Lippe:	307 Kilometer
TuS Metzingen:	491 Kilometer
Gesamt:	**5666 Kilometer**

BWG FANSOFA

SERVICEZENTREN VOR ORT

GENOSSENSCHAFTLICHE TEILHABE

WOHNEN FÜR JEDES ALTER

BWG CHOR

LEBENSHILFE

SMART HOME

SPORT-PARTNER

30 RABATTE BEI ÜBER SERVICEPARTNERN

WOHNEN FÜR JEDE GENERATION

BARRIEREARME WOHNUNGEN

KINDERGEBURTSTAG FEIERN

BEGEGNUNGSSTÄTTEN

SICHER WOHNEN

SOZIALMANAGEMENT

BWG ERLEBNISHAUS

RUHIGE, GRÜNE WOHNLAGEN

BWG

RUNDUM SORGLOS-WOHNEN

HOCHWERTIGE AUSSTATTUNG

PARKVIERTEL

FREUNDLICHE NACHBARN

QUARTIERSPFLEGE

GÄSTEWOHNUNGEN

HAUSMEISTERSERVICE

WOHN-INSPIRATIONEN

VORTRÄGE UND EVENTS

ANSPRECHPARTNER VOR ORT

5 WELTEN

3D BLACKLIGHT MINIGOLF

SENIORENTANZ

WOHNEN IM ALTBAU

STUDENTEN-WGS

AUFZÜGE

KULTURPROGRAMM

hallebwg.de

Vorbericht Heimspiel TuS Metzingen (Tussies)

Die Favoritenrolle für das heutige Spiel gegen unsere Gäste aus Metzingen ist klar verteilt, denn mit dem jüngsten 29:24-Sieg der TuSsies gegen die Bad Wildungen Vipers haben diese acht Siege in Folge und setzen sich somit in der Spitzengruppe fest. Die Mannschaft um Gästetrainerin Edina Rott kann mit einer Fortführung dieser Serie durchaus ein Wort um die deutsche Meisterschaft mitreden.

Für Union gilt es die knappe Niederlage gegen Bensheim zu verarbeiten und gut in die nun folgenden Heimspielwochen zu kommen. In der Bundesliga folgen inklusive der heutigen Begegnung drei Heimspiele hintereinander. Das sollte den Gastgeber entgegenkommen, denn die bisherigen Punkte wurden vor allem zu Hause gesammelt und dabei konnten schon einige favorisierte Gegner überrascht werden. Die drei Auswärtsniederlagen der Wildcats hintereinander gilt es abzuschütteln.

Die Turn- und Sportvereinigung Metzingen e. V. (TuS Metzingen) nennt sich selbst liebevoll TusSies und die Lieblingsfarbe des Teams ist pink. Der Gesamtverein wurde 1861 gegründet und die Handballabteilung kann ebenfalls auf eine mehr als 90jährige Historie zurückblicken (Tag der Gründung 22. Januar 1927).

Die ersten und auch wichtigen Erfolge sind das Erreichen der DHB-Pokalfinals in den Jahren 1978 und 1980. In beiden Finals war Metzingen jedoch unterlegen. 1987 gelang den TusSies der Aufstieg in die 1985 gegründete 2. Bundesliga der Frauen. 1991 wiederholte die Mannschaft diesen Erfolg, nachdem sie zuvor abgestiegen waren. 1997 errang Metzingen die Meisterschaft in der 2. Bundesliga, verzichtet aber aus wirtschaftlichen Gründen auf den Aufstieg ins Oberhaus. 2012 gelang erneut die Meisterschaft in der 2. Bundesliga. Diesmal wagten die TusSies den Aufstieg und schaffte auch mit 11:33 den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga.

Seitdem geht es steil bergauf mit der pinken Kraft in der Bundesliga, die sich folgendes Ziel gesetzt hat: „Wir wollen die beste Handball-Mannschaft in Deutschland sein und in Europa vorne mitspielen.“ Die bisher beste Saison war die in den Jahren 2015/16. In dieser Saison nahm man erstmals an den EHF-Cup teil, erreichte das Finale, welches jedoch gegen Debrecen verloren ging. Die Meisterschaft beendete man in der besagten Saison hinter dem THC mit nur zwei Punkten Abstand. Union kann erst einen Sieg in fünf Pflichtspielen gegen Metzingen vorweisen.

In der bisherigen Bilanz gegen den TuS Metzingen hat Union einiges an Boden gut zu machen. Der letzte und bisher einzige Sieg in einem Pflichtspiel liegt mehr als 14 Jahre zurück, wobei Union im April 2006 ein 34:28 damals noch in der Uni Hölle gelang. Ansonsten gingen die anderen Spiele in den beiden Zweitliga-Saisons und der einen Saison in der Bundesliga allesamt verloren. Eine Niederlage kam noch im Final4 im DHB-Pokal 2019 im Spiel um Platz 3 hinzu.

Die TuSsies sind in die aktuelle Saison eher schlecht gestartet. In den ersten sechs Spielen gab es vier Niederlagen. Dabei sind neben den Niederlagen gegen Bietigheim und Dortmund auch die gegen Oldenburg und Leverkusen zu verzeichnen. Der Trend bei unseren Gästen ging danach deutlich nach oben und mündete eben in die schon erwähnte Siegesserie, die es nun für das Team um Jan Henning Himborn zu stoppen gilt, auch um im Kampf um den Klassenerhalt wieder zu punkten und den eigenen Negativtrend zu stoppen. Am vergangenen Mittwoch konnte im Tor von Metzingen mit Nicole Roth eine Spielerin mit Hallenser Vergangenheit (2015–2017) gegen die Vipers brillieren.

SV Union Halle-Neustadt

					(mit Min.)		2 Min. (mit Min.)		
				Tore / 7 m	gelb	rot	1	2	3
12	Gudelj	Anica							
16	Sieg	Thara							
99	Lepschi	Lara-Sophie							
31	Funke	Jenice							
98	Gudelj	Marija							
13	Heimburg	Swantje							
60	Mazzucco	Alexandra							
55	Redder	Julia							
15	Woller	Cecilie							
21	Lütke	Sophie							
22	Smolik	Lena							
75	Dierks	Vanessa							
9	Winkler	Laura							
19	Gruber	Lea							
24	Egelund Mikkelsen	Helena							
4	Dietz	Pia							
10	Smit	Nadine							
23	Nowak	Leonie							
20	Boonkamp	Danique							

Jan-Henning Himborn	Trainer
Thomas Müller	Torhütertrainer
Julia Plöger	Physiotherapeutin

Hallenmoderation Udo Becker

TuS Metzingen

Name	Colin Hartmann	Stefan Schneider
Geburtsjahr/ Wohnort	1975 / Magdeburg	1977 / Irxleben
Schiedsrichter seit	1993	1993
DHB-Einsätze	688	688

				(mit Min.)		2 Min. (mit Min.)		
			Tore / 7 m	gelb	rot	1	2	3
15	Kohorst	Madita						
16	Roth	Nicole						
99	Schmid	Lena						
7	van Wetering	Bo						
95	Korsos	Dorina						
24	van der Baan	Britt						
4	Pandza	Katarina						
10	Degenhardt	Lena Sophie						
14	Niederwieser	Anika						
51	Obradovic	Marija						
34	Brons Petersen	Silje						
94	Rott	Rebecca						
6	Quist	Laeticia						
11	Albek	Anna						
22	Weigel	Maren						
26	Hübner	Svenja						
55	Haggerty	Tamara						
2	Zapf	Marlene						

Edina Rott	Trainerin

SV UNION HALLE-NEUSTADT

WILDCATS

1970

Wildcats

1. Handball Bundesliga –
Zeit für Leidenschaft!

HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

Saison 2020/2021

BWG DAS IST WOHNEN

S+K SERVICEKABEL

SWH. Stadtwerke Halle

GWG

PAPENBURG

SPORT KLINIK HALLE

Name	Vorname	Spieler-Nr.	Position
Sieg	Thara	16	Torhüterin
Lepschi	Lara	99	Torhüterin
Piltz	Jessica	12	Torhüterin
Rösner	Isabelle	35	Außen
Schmitz	Justine	23	Rückraum
Reppe	Toni-Florentine	3	Rückraum
Strauchmann	Lucy	78	Rückraum
Mögling	Lea	4	Kreis
Rutsch	Jessica	77	Rückraum
Smolik	Lena	22	Rückraum
Wilke	Hannah	74	Außen
Zober	Jacky	17	Außen
Rösel	Leonie	24	Rückraum
Karl	Christin	13	Außen
Grätz	Veronic	11	Kreis
Welhöner	Fabienne	28	Außen
Bertram	Cora	6	Rückraum
Dierks	Vanessa	75	Rückraum
Gudelj	Marija	98	Außen
Allstedt	Annabell	14	Rückraum
Rupp	Martyna		Trainerin
Nutsch	Phil		Physio

S+K SERVICEKABEL

Hallescher Netzbetreiber

mit modernen glasfaserbasierten HFC-Netzen

Kundenservice

Unsere Kundenbüro ist für unsere Kunden persönlich und telefonisch erreichbar.

Mo/Mi 8-17 Di/Do 8-18 Fr 8-13 Uhr

Unsere Techniker

S+K-Techniker sind bei Netzstörungen auch nach Büroschluss erreichbar.

Tel.: 0172 34 08 243

S+K ServiceKabel GmbH
Veszpremer Str. 36
06130 Halle (Saale)
Tel.: 0345 / 48 37 90
Fax: 0345 / 48 37 922
info@servicekabel.de technik@servicekabel.de

Wir sorgen für Kommunikation. www.servicekabel.de

S+K SERVICEKABEL

Das volle Programm für Halle

- **Kabelanschluss** mit umfangreicher Sendervielfalt
- Bis zu 500 Mbit/s für ultraschnelle **Internetzugänge**
- Herausragende **Empfangsqualität**
- **Erstklassiger Service** mit persönlichem Ansprechpartner

S+K ServiceKabel: Seit 30 Jahren regional verankert

Objektservice HOCH

Pflege und Werterhaltung Ihrer Immobilie

- Hausmeisterservice
- Gebäudeservice
- Baudienstleistungen
- Grünflächenpflege

www.objektservice-hoch.de • Tel.: 0345 - 13 25 22 20

Gute und schlechte Nachrichten kurz vor dem Jahreswechsel

Die Wildcats vom SV Union Halle-Neustadt werden in den kommenden beiden Jahren finanziell von Lotto Sachsen-Anhalt unterstützt. Die Erstliga-Handballerinnen zählen jetzt als „Lotto-Leuchtturm“. Damit verbunden ist eine finanzielle Förderung von 40.000 Euro. Die Wildcats haben zum Ende der Saison 2019/2020 den Aufstieg in die erste Bundesliga geschafft, in der sie jetzt mit beachtlichen Leistungen überzeugen. Nun erfahren die Wildcats finanzielle Planungssicherheit. „Dies ist gerade jetzt, in diesen besonderen Pandemiezeiten, für uns sehr wichtig“, bedankte sich Präsident Dr. Bodo Meerheim. „Wer so erfolgreich in der Handballwelt ganz oben mitspielt, braucht verlässliche Partner“, sagte Lotto-Geschäftsführer Marko Ehlebe. „Die beeindruckenden Leistungen der Wildcats begeistern. Die Handballerinnen sind große Vorbilder für den Nachwuchssport. LOTTO unterstützt diesen Handball-Leuchtturm sehr gern, damit er weiterhin erstklassig strahlt.“

Einen Tiefschlag musste Danique Boonkamp am 23.12.2020 verkraften. Die niederländische Rückraumspielerin hat sich im Abendtraining einen Tag vorher das Kreuzband im linken Knie gerissen. „Es ist im Training ohne Fremdeinwirkung bei einer Abwehraktion passiert. Leider ist es das Knie, wo bereits vor 6 Jahren das Kreuzband gerissen ist“, so Danique Boonkamp. Der Verein und die medizinische Abteilung werden alles Mögliche tun, um einen optimalen Heilungsprozess zu gewährleisten. Bereits Anfang Januar soll die OP in der Sportklinik Halle und anschließend die Rehamaßnahmen bei der Physiotherapie Ines Walther stattfinden. Mit einem Einsatz in dieser Saison ist somit leider nicht mehr zurechnen.

20
Sparkasse
Waldeck-Frankenberg
FINGER HAUS
MÖBELKREIS
LOTTO
Hessen

FINGER HAUS
pluszeit

Spielbetrieb in der 3. Liga

Präsidium und Vorstand beschließen einstimmig, dass 3. Liga und JBLH weiter pausieren

Die Corona-Pandemie und nach wie vor hohe Infektionszahlen verhindern weiterhin die Wiederaufnahme des Spielbetriebs. Präsidium und Vorstand des Deutschen Handballbundes haben am Sonntag gemeinsam und einstimmig beschlossen, dass das Wettkampfgeschehen in der 3. Liga der Männer und Frauen sowie in der Jugendbundesliga männlich und weiblich bis zum 28. Februar 2021 ausgesetzt bleibt. Damit ist ein Ende Oktober gefasster, ursprünglich bis zum 31. Dezember gültiger Beschluss erneut verlängert worden.

Der weitere Umgang mit der Saison 2020/21 wird in den zuständigen DHB-Gremien beraten. und im Laufe dieser Woche mit den Vereinen in mehreren Videokonferenzen besprochen. Weitere Informationen hierzu folgen.

AOK
Die Gesundheitskasse.
WIR HABEN DEN KLEINSTEN BEITRAG!
Kein Zusatzbeitrag mehr – jetzt wechseln!
www.deine-gesundheitswelt.de

3. Bundeliga Juniorteam

Samstag	17.10.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SC Markranstädt	**22:26**
Sonntag	25.10.2020	16:00 Uhr	FSV Mainz 05 II	JUNIORTEAM	**31:22**
Sonntag	01.11.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HV Chemnitz	
Samstag	14.11.2020	18:00 Uhr	SG TSG/DJK Mainz-Bretzen-heim	JUNIORTEAM	
Samstag	21.11.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Lumdatal	
Sonntag	29.11.2020	15:00 Uhr	TSG 1888 Eddersheim	JUNIORTEAM	
Samstag	05.12.2020	19:30 Uhr	HSG Rodgau Nieder-Roden	JUNIORTEAM	
Sonntag	13.12.2020	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SV Germania Fritzlar 1976	
Sonntag	10.01.2021	17:00 Uhr	HSG Kleenheim-Langgöns	JUNIORTEAM	
Sonntag	17.01.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Gedern/Nidda	
Sonntag	31.01.2021	16:00 Uhr	Thüringer HC II	JUNIORTEAM	
Samstag	20.02.2021	19:00 Uhr	SC Markranstädt	JUNIORTEAM	
Sonntag	28.02.2021	13:00 Uhr	JUNIORTEAM	1. FSV Mainz 05 II	
Sonntag	07.03.2021	16:30 Uhr	HV Chemnitz	JUNIORTEAM	
Samstag	20.03.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim	
Sonntag	28.03.2021	15:00 Uhr	HSG Lumdatal	JUNIORTEAM	
Samstag	10.04.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	TSG 1888 Eddersheim	
Samstag	17.04.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Rodgau Nieder-Roden	
Sonntag	25.04.2021	17:00 Uhr	SV Germania Fritzlar 1976	JUNIORTEAM	
Samstag	01.05.2021	16:00 Uhr	JUNIORTEAM	HSG Kleenheim-Langgöns	
Samstag	08.05.2021	18:00 Uhr	HSG Gedern/Nidda	JUNIORTEAM	
Sonntag	16.05.2021	15:00 Uhr	JUNIORTEAM	Thüringer HC II	

Wann das nächste Heimspiel des Juniorteams stattfindet ist wegen der COVID-19 Pandemie unklar.

wohnen heißt
wüstenrot

Mit Technik, Kraft und Ausdauer zum Sieg.
Wir wünschen viel Erfolg!

Unabhängig wie Ihre Ziele und Wünsche aussehen: Wir bieten Ihnen alles rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Ausgezeichnete Beratung, ein umfassender Service und ein exzellentes Produktangebot sorgen dafür, dass wir den höchsten Ansprüchen unserer Kunden genügen. Wir sind in jeder Lebensphase für Sie da.

Ich berate Sie gerne.

Peggy Winkler
Bezirksleiterin
IHK Vorsorge-Spezialistin

Wüstenrot Vorsorge-Center
Geiststraße 23, 06108 Halle
Telefon 0345-21779615
Mobil 0176-21457444
peggy.winkler@wuestenrot.de

Entscheidung aufgehoben: Neuansetzung Halle gegen Mainz

Die 2. Kammer des Bundessportgerichts hat die Entscheidung der Spielleitenden Stelle der Handball Bundesliga Frauen (HBF), die Begegnung zwischen dem SV Union Halle-Neustadt und dem 1. FSV Mainz 05 aufgrund fehlender Corona-Testergebnisse der Gäste mit 2:0 für die Heimmannschaft zu werten, aufgehoben. Die HBF wird dieses Urteil akzeptieren und das Spiel neu ansetzen. Die vom Bundessportgericht für diese Art der Entscheidung geforderte satzungsgemäße Grundlage ist im HBF-Hygienekonzept zwischenzeitlich ergänzt worden.

Da diese Anpassung zum Zeitpunkt des Spiels Buxtehuder SV gegen die Kurpfalz Bären (ursprünglicher Termin 27.12.2020), bei dem von der Gastmannschaft ebenfalls keine PCR-Testergebnisse vorgelegt werden konnten, noch nicht vorgenommen worden war, wurde diese Begegnung bereits neu angesetzt. Spieltermin ist der 7. April 2021.

Hintergrund

Die Erstligabegegnung des 7. Spieltags zwischen dem SV Union Halle-Neustadt und dem 1. FSV Mainz 05 musste am 24. Oktober 2020 abgesagt werden. Grund hierfür war, dass die Gäste zum Spiel nicht die im Hygienekonzept der Handball Bundesliga Frauen (HBF) geforderten Corona-Befunde der Aktiv Spielbeteiligten vorlegen konnten. Der 1. FSV Mainz 05 hatte gegen diese Entscheidung Einspruch beim Bundessportgericht eingelegt.

Anmerkung der SV UNION Halle-Neustadt:

Für den SV UNION Halle-Neustadt ist die späte und auch überraschende Entscheidung sehr unglücklich. Der Spielkalender ist an den Wochenenden voll und somit droht erneut eine englische Woche mit einem Mittwochspiel für die Wildcats. Des Weiteren ist der Kader zum heutigen Zeitpunkt verletzungsbedingt ein anderer als noch im Herbst. Hinzu kommt, dass zum Spiel am 24.10.2020 noch Zuschauer möglich gewesen sind und Eintrittskarten verkauft wurden. Jetzt droht dem Verein ein weiteres Geisterspiel.

IMPRESS DRUCKEREI

PRODUKTION ALLER DRUCKERZEUGNISSE DIREKT VOR ORT

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

BESCHRIFTUNG

BANNER- & GROSSFORMATDRUCK

DRUCKPRODUKTE
FÜR VEREINE, GEWERBE & PRIVAT!

Berliner Str. 62 - 66
06116 Halle (S.)
Tel.: 0345 - 5 68 79-0

www.impressonline.de

LOTTO

HANDBALL

Dem Glück ein Stückchen näher

LOTTO®
Sachsen-Anhalt

Spielteilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen.
Beratung unter Tel. 0800 1 37 27 00. www.lotto-sachsen-anhalt.de

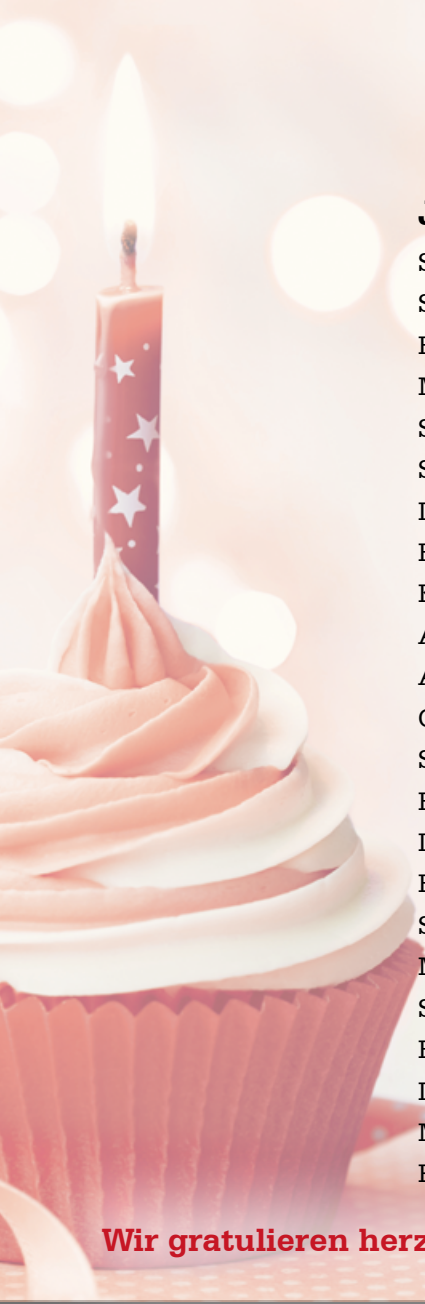
SWH. EVH Meine Energie

www.evh.de

Danke an unsere Sponsoren!!!!

Ohne sie gäbe es keinen Handball

GWG	SWH. Stadtwerke Halle	PAPENBURG	
BWG DAS IST WOHNEN	S+K SERVICEKABEL	SPORT KLINIK HALLE	IMPRESS DRUCKEREI
wsa Wohnungswirtschaftliche Treuhand Sachsen-Anhalt GmbH	GOLDBECK	AOK Die Gesundheitskasse.	www.bht-halle.de
Volkswagen Zentrum Halle	Industrievertretung Haustechnik Uwe Kozyk	MICHEEL DAS KÜCHENSTUDIO	HAL SECURI GmbH security / technik / personal
tilia	MC dent@l by B & B Dentalservice	Maya mare	GISA® That's IT.
pitraining	WOSZ Fan Shop	ista	Objektservice HOCH Pflege und Werterhaltung Ihrer Immobilie
RPG Halle e.V.	molten For the real game	hummel	



Happy Birthday

Januar 2021

Schade	Leonie	01.01.	Handball
Schumann	Monika	01.01.	Gymnastik
Becker	Svea	03.01.	Handball
Müller	Thomas	03.01.	Handball
Schmidt	Louis	03.01.	Handball
Stude	Albrecht	05.01.	Handball
Demny	Elvira	08.01.	Gymnastik
Bräunlich	Karsten	13.01.	Handball
Körner	Marla	13.01.	Handball
Almohammad	Heba	15.01.	Handball
Almohammad	Aisha	15.01.	Handball
Göhring	Sina	18.01.	Handball
Skolova	Kristin	18.01.	Handball
Haselbauer	Celine Michelle	21.01.	Handball
Lindner	Lea-Sophie	21.01.	Handball
Herre	Ingrid	22.01.	Gymnastik
Schreurs	Merle Clarissa	22.01.	Handball
Mende	Helene	26.01.	Handball
Steinbach	Natalie	26.01.	Handball
Fischer	Constanze	27.01.	Handball
Lepschi	Lara-Sophie	29.01.	Handball
Mazzucco	Alexandra	29.01.	Handball
Rücker	Michael	31.01.	Fußball

Wir gratulieren herzlich unseren Geburtstagsmitgliedern!

IMPRESSUM:
Sponsoring/ Marketing:
Jan-Henning Himborn
Redaktion:
Jan-Henning Himborn
Marcel Gohlke
Satz & Druck:
IMPRESS DRUCKEREI

Herausgeber:
SV UNION Halle-Neustadt e. V.
Abteilung Handball

Vereinsanschrift:
SV UNION Halle-Neustadt
Am Bruchsee 14
06122 Halle/ Saale

PAPENBURG

Mit Kopf, Herz und Hand immer am Ball!

Wir wünschen den WILDCATS alles Gute und eine erfolgreiche Saison 2020/2021!

PAPENBURG BAUEN ■ MIT SYSTEM www.gp.ag

1 DEIN MOBILER ALLTAGSHELFER

Mein HALLE

Mobile M.app
Interaktive Stadtkarte
JETZT IN BEIDEN APPS!

Nachrichten

Veranstaltungen

Freies WLAN

Services
Entsorgungskalender, Sperrmüllkarte, EVH-Preisrechner, Entstördienste und mehr

Wissen
Tipps rund um die Themen „Wohnen" und „Zuhause"

Wohnungs-angebote

2 ALLES RUND UMS WOHNEN

NEU!

Mein HALLE Zuhause